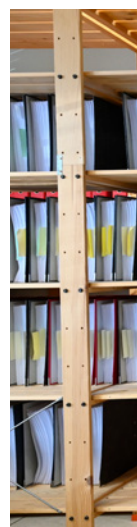


gynomed
ruhr

Ärzte-Genossenschaft

Der
Partner
für Ihre
Praxis



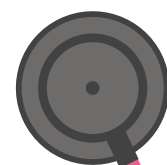


Einsatz für mehr Qualität

Bessere Leistungen für unsere Patientinnen – das ist das Ziel unserer Ärzte-Genossenschaft Gynomed Ruhr. Unser Zusammenschluss besteht seit mehr als 25 Jahren; mehr als 50 ÄrztInnen aus dem Rhein-Ruhrgebiet gehören der Gynomed Ruhr eG inzwischen an. Wir wollen die Qualität in Diagnostik und Therapie verbessern, sinnvolle medizinische Leistungen, die über das gesetzlich geregelte Maß hinausgehen, standardisieren, und dafür Sorge tragen, dass den Patientinnen trotz wirtschaftlicher Zwänge ein zeitgemäßes medizinisches Leistungsangebot zur Verfügung steht.

Qualität durch Fortbildung

Als Ärztegenossenschaft unterstützen wir die Qualitätszirkel bei ihrer Arbeit, indem wir die wirtschaftliche Seite dieser von der Ärztekammer Nordrhein zertifizierten CME-Fortbildungen übernehmen. Wir buchen Räume oder stellen unseren eigenen Konferenzraum zur Verfügung, sorgen für das Catering und suchen Sponsoren und Referenten. Seit nunmehr 18 Jahren nehmen wir außerdem am Essener Kongress für Präventivmedizin teil.





Gemeinsam günstiger einkaufen

Medizinische Produkte, die nicht apotheken- oder verschreibungspflichtig sind, kaufen wir günstig ein, um sie dann zum kleinen Preis an unsere Mitglieder abzugeben. Dabei beschränken wir uns auf das, was in den Praxen häufig benötigt wird – wie zum Beispiel Test-Kits für Urin oder Stuhl, Schwangerschaftstests und IUDs. Unsere Mitglieder geben den günstigen Einkaufspreis an ihre Patientinnen weiter.

Wir machen Ihre Abrechnungen

Für Ihre Praxis übernehmen wir die PVS-Tätigkeiten. Rechnungen von Labor und Praxis fassen wir so zusammen, dass Ihre Patientin am Ende nur eine Rechnung bekommt. Außerdem stehen wir für unsere Mitglieder ein: Bei uns sind Sie versichert, Sie bekommen Ihr Geld auch dann, wenn die Patientin nicht zahlt.





Gynomed Ruhr eG

📍 Schnabelstraße 14
45134 Essen

✉ info@gynomed.de

☎ +49 201 7268-555

📞 +49 201 7268-556

🌐 www.gynomed.de

gynomed
ruhr

Ärzte-Genossenschaft

Besins Healthcare Germany GmbH, Berlin

Utrogest® 100 mg / 200 mg Weichkapseln. Wirkstoff: Progesteron (mikronisiert). Verschreibungspflichtig. **Zus.:** 1 Weichkapsel enthält 100 mg bzw. 200 mg Progesteron (mikronisiert). Sonst. Bestandt.: Phospholipide aus Sojabohnen, raffiniertes Sonnenblumenöl, Gelatine, Glycerol, Titandioxid (E171). **Anw.:** Zyklusstörungen, die durch Progesteron-Insuffizienz verursacht werden, insb. Unregelmäßigkeiten im Menstruationszyklus; Zusatztherapie im Rahmen einer Estrogensubstitution in der Menopause bei Frauen mit intaktem Uterus. **Gegenanz:** Ungeklärte Vaginalblutungen, schwere Leberfunktionsstörung, Lebertumoren, vermutete od. bekannte maligne Tumoren der Brust/Genitalorgane, frühere od. bestehende thromboembolische Erkrankungen, Hirnblutungen, Porphyrie, Überempfindlichkeit gg. Progesteron, Soja, Erdnuss od. einen der sonst. Bestandt. **Nebenw.:** Häufig: Änderungen im Menstruationszyklus, Amenorrhoe, Zwischenblutungen, Kopfschmerzen; gelegentlich: Mastodynie, Schläfrigkeit, vorübergeh. Schwindelgefühl, Erbrechen, Durchfall, Verstopfung, cholest. Gelbsucht, Pruritus, Akne; selten: Übelkeit; sehr selten: Depression, Urtikaria, Chloasma, allerg. Reaktionen. Weitere unerwünschte Arzneimittelwirkungen im Zusammenhang mit einer Estrogen-/Gestagen-Behandlung: estrogenabhängiger benigner od. maligner Tumor, z. B. Endometriumkarzinom, venöse Thromboembolien, d. h. Thrombose der tiefen Bein- bzw. Beckenvenen, Lungenembolie (bei Anwenderinnen einer HRT häufiger als bei Nichtanwenderinnen), Myokardinfarkt, Schlaganfall, Erkrank. d. Gallenblase, Erythema multiforme, Erythema nodosum, vaskuläre Purpura, wahrscheinliche Demenz. Ausführliche Informationen zu Nebenw. einer kombinierten Anwendung von Estrogenen u. Gestagenen zur postmenopausalen Hormontherapie s. Fachinfo. der entspr. estrogenhaltigen Arzneimittel. **Warnhinw.:** Enthält Phospholipide aus Sojabohnen. Packungsbeilage beachten. Weit. Hinw. s. Fach- und Gebrauchsinfo. Stand: 06/2021, Vers. 1.0

Gynokadin® Dosiergel 0,6 mg/g Gel. Wirkstoff: Estradiol. Verschreibungspflichtig. **Zus.:** 1 g Gel enth. 0,62 mg Estradiol-Hemihydrat (entspr. 0,6 mg Estradiol). Sonst. Bestandt.: Carbomer 980 NF, Ethanol 96 %, Trolamin, gereinigtes Wasser. **Anw.:** Beschwerden bei nachlassender Estradiolproduktion der Eierstöcke in und nach den Wechseljahren bzw. nach Ovarektomie (klimakterisches Syndrom), estrogenmangelbedingte Rückbildungserscheinungen an den Harn- und Geschlechtsorganen. Die alleinige Anwendung dieses Arzneimittels ohne regelmäßigen Zusatz von Gestagenen darf nur bei hysterektomierten Frauen erfolgen. **Gegenanz:** Bestehender od. früherer Brustkrebs bzw. entspr. Verdacht; estrogenabhängiger maligner Tumor bzw. entspr. Verdacht (z. B. Endometriumkarzinom); nicht abgeklärte Blutung im Genitalbereich; unbehandelte Endometriumhyperplasie; frühere od. bestehende venöse thromboembolische Erkrankungen (tiefe Venenthrombose, Lungenembolie); bekannte thrombophile Erkrankungen (z. B. Protein-C-, Protein-S- oder Antithrombin-Mangel); bestehende od. erst kurze Zeit zurückliegende arterielle thromboembolische Erkrankungen (z. B. Angina pectoris, Myokardinfarkt); akute Lebererkrankung/zurückliegende Lebererkrankungen, solange sich die relevanten Leberenzymwerte nicht normalisiert haben; Porphyrie; Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff od. einen der sonst. Bestandteile. **Nebenw.:** Gelegentlich: lokale Hautreizungen (Juckreiz, Hautrötung, Hautausschlag), Chloasma, Brustspannen, Fluor vaginalis, extrazelluläre Wassereinlagerung, Ödembildung, Gewichtsanstieg; selten: migräneartige Kopfschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Übelkeit, Blähungen), Erkrankungen der Gallenblase, Mastopathie; sehr selten: Kontaktlinsenunverträglichkeit, Verschlimmerung od. Entzündung von Krampfadern, Blutdruckanstieg, Cholestase, erhöhtes Risiko für Cholelithiasis, Leberfunktionsstörungen. Erhöhtes Risiko für Brustkrebs, Endometriumkarzinom, Ovarialkarzinom, venöse Thromboembolien, koronare Herzkrankheit, Schlaganfall. Weitere mögl. Nebenw.: Erythema multiforme, Erythema nodosum, vaskuläre Purpura; wahrscheinliche Demenz, wenn die Hormonersatzbehandlung im Alter von über 65 J. begonnen wurde. **Warnhinw.:** Enthält 0,5 g Alkohol (Ethanol) pro Dosis von 1,25 g Gel. Packungsbeilage beachten. Weit. Hinw. s. Fach- u. Gebrauchsinfo. Stand: 12/2021, Vers. 2.0

BESINS
HEALTHCARE
Innovating for Well-being

DIE BIOIDENTISCHE HRT-KOMBINATION

GYNOKADIN®
DOSIERGEL



UTROGEST®



HORMON
SPEZIALISTEN.de